

Niederschrift über die 16. Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten am Dienstag, dem 09.05.2023, ab 18:00 Uhr in der Kreisverwaltung in Burg, Bahnhofstraße 9, Haus 2, Raum 3.14

Anwesenheit der Mitglieder des Ausschusses für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten

Fraktion Die Linke

Herr Manuel Müller

Fraktion SPD/FDP

Frau Dr. Mechthild Kaatz

CDU-Fraktion

Herr Frank-Michael Ruth

Herr Dr. Ulrich von Wulffen

Fraktion AfD/Freie Wähler-Endert

Herr Thomas Starzynski

Fraktion Wählergemeinschaften Jerichower Land

Herr Sören Rawolle

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Herr Dr. Christoph Kaatz

Fraktion Die Linke

Herr Manuel Müller

sachkundige Einwohner

Herr Guido Eisbein

Beigeordneter

Herr Stefan Dreßler

von der Verwaltung

Frau Claudia Hopf-Koßmann

Frau Franziska Wehr

Frau Katrin Erdmann

Christina Buddy

Frau Anke Plotzki

es fehlt/ fehlen:

sachkundige Einwohner

Herr Bernd Wieland

Herr Holger Bär

entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Abstimmung über die Niederschrift der Sitzung vom 18.10.2022
- öffentlicher Teil -
5. Wertstoffhof Theeßen ab 2024 **01/362/23**
6. Haushaltsplanung 2023 - Fachbereich Umwelt
7. Aktuelle Grundwassersituation im Landkreis Jerichower Land
8. Bericht des Landrates über wichtige Kreisangelegenheiten und Eilentscheidungen
9. Anfragen und Anregungen
10. Schließen des öffentlichen Teils
14. Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der in der nicht öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse
15. Schließen der Sitzung

Öffentlicher Teil

TOP 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung um 18:02 Uhr und verweist darauf, dass er den Ausschuss im Einvernehmen mit dem Landrat am 25.04.2023 elektronisch einberufen hat. Er stellt damit die ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung fest.

Bei Anwesenheit von 7 beschließenden Mitgliedern wird die Beschlussfähigkeit festgestellt.

TOP 2

Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Der Ausschussvorsitzende stellt fest, dass keine Änderungsanträge vorliegen. Die Tagesordnung wird festgestellt.

Abstimmung: **Ja: 7** **Nein: 0** **Enthaltung: 0**

TOP 3

Einwohnerfragestunde

Der Ausschussvorsitzende stellt fest, dass keine Einwohneranfragen vorliegen und schließt die Einwohnerfragestunde.

TOP 4

Abstimmung über die Niederschrift der Sitzung vom 18.10.2022 - öffentlicher Teil -

Der Ausschussvorsitzende stellt fest, dass gegen die Niederschrift keine Einwendungen nach der Geschäftsordnung vorliegen. Der Ausschuss beschließt die Niederschrift mehrheitlich

Abstimmung: **Ja: 5** **Nein: 0** **Enthaltung: 2**

TOP 5

Wertstoffhof Theeßen ab 2024

01/362/23

Herr Dreßler leitet zum TOP 5 ein und erläutert den Hintergrund der Beschlussvorlage. Der Wertstoffhof Theesen weist eine sehr geringe Auslastung auf. Es ist beabsichtigt, den Wertstoffhof abzustufen und als Grünschnittplatz weiterzuführen. Die Bürgermeisterin, Frau Krüger, hat nach Rücksprache mit den Ortsbürgermeistern dieser Variante zugestimmt.

Frau Erdmann berichtet zur Beschlussvorlage Wertstoffhof Theesen anhand einer Präsentation, welche der Niederschrift beigelegt wird. Die verschiedenen Varianten zur Nutzung werden vorgestellt und näher erläutert.

Durch Weiterführung des Pachtvertrages entstehen keine Rückbaukosten. Mit 3 Wertstoffhöfen wäre eine gute Auslastung gewährleistet.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt, dass die Teilfläche der Grundstücke im Gewerbe- und Industriegebiet in Theeßen, Flur 4, Flurstück 73/8, 75/8 sowie 73/10 ab 01.01.2024 ausschließlich für die Betreuung eines Grünabfallsammelplatzes (Variante 3) genutzt wird.

Abstimmung: **Ja: 6** **Nein: 0** **Enthaltung: 1**

TOP 6

Haushaltsplanung 2023 - Fachbereich Umwelt

Frau Erdmann berichtet zum Haushalt 2023 des Fachbereiches Umwelt anhand einer Präsentation, welche der Niederschrift beigelegt wird.

Auf Nachfrage durch **Herrn Dr. Kaatz**, ob die Blühflächenaktion des letzten Jahres wieder stattfindet, antwortet **Herr Dreßler**, dass sofern Haushaltsmittel zur Verfügung stehen, die Aktion fortgeführt werden soll.

Herr Ruth verlässt um 18:55 Uhr die Sitzung.

TOP 7

Aktuelle Grundwassersituation im Landkreis Jerichower Land

Frau Wehr, SGL der Wasserbehörde des Landkreises, nimmt zur aktuellen Grundwassersituation im Landkreis Jerichower Land eine Präsentation vor, welche der Niederschrift beigelegt wird.

Es wird über Auswertungen der hydrologischen Monatsberichte des Landesbetriebes für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft sowie über die stark abnehmenden jährlichen Niederschläge gesprochen. Als Fazit hat sich für die Region des Landkreises Jerichower Landes die Niederschlagssituation nicht gebessert. An 3 Messstellen des Landkreises wurden die niedrigsten Werte seit Bekanntwerden gemessen. Es besteht die Überlegung zum Wiedererlass einer Allgemeinverfügung in 2023.

Herr Dreßler berichtet, das im FB Umwelt ein Staubeirat initiiert wurde. Ziel ist es, die Wehre im Landkreis, vorerst im Fiener, dann weiterführend, aufzunehmen und die Sanierung, Instandhaltung bzw. Herstellung der Wehre zu steuern.

Herr Dr. Kaatz erkundigt sich zu Renaturierungsvorhaben im Landkreis. Herr Dreßler berichtet dazu von einem Deichrückbau in Jerichow durch den LHW. Laut Frau Wehr sind weitere Maßnahmen derzeit im Landkreis nicht in Planung. **Herr Dr. v. Wulffen** berichtet, dass es für Renaturierungsmaßnahmen derzeit keine Förderungen vom Land gäbe.

TOP 8

Bericht des Landrates über wichtige Kreisangelegenheiten und Eilentscheidungen

Herr Dreßler informiert in Vertretung des Landrates, dass keine Informationen über wichtige Kreisangelegenheiten und Eilentscheidungen vorliegen.

TOP 9

Anfragen und Anregungen

Der Ausschussvorsitzende stellt fest, dass keine schriftlichen Anfragen und Anregungen vorliegen.

Herr Eisbein erkundigt sich, ob der Landkreis aufgrund der steigenden Anzahl von Wölfen im Jerichower Land und der massiv steigenden Übergriffe auf Nutz- und Wildtiere tätig wird. Die Wölfe werden vermehrt direkt in den Wohnlagen der Ortschaften gesichtet, was häufig zu Angst in der Bevölkerung führt.

Herr Rawolle berichtet ebenso über tägliche Sichtungen von Wölfen. Viele Landwirte melden die Vielzahl der Übergriffe auf Nutztiere nicht mehr, da dies ohne Wirkung bleibt und in den Statistiken nicht berücksichtigt wird. Finanzielle Ausgleichs bei einem Nutztierriß gäbe es nicht, die Kosten für erforderliche Tierärzte sowie erforderliche Sicherungsmaßnahmen steigen immens. Auch sieht er den Erhalt der Großtrappen im Fiener, wofür bereits viel Geld investiert wurde, in Gefahr.

Herr Dr. von Wulffen weist hinsichtlich des Tierschutzes auf ein vermehrtes Auftreten von Räude bei den Wölfen hin, was häufig ein Indiz einer zu hohen Population wäre und regt eine Nachfrage beim Land an, wie viele der Wölfe davon betroffen wären. Er weist darauf hin, dass durch mit Räude befallene Tiere eine erhöhte Gefahr ausgeht und regt an, dass dahingehend ein Gutachten zum Gesundheitszustand der Wölfe erstellt werden sollte.

Lt. **Herrn Dreßler** gibt es derzeit 5 Wolfsrudel im Landkreis. Die Tiere wurden teilweise besendert und stehen weiterhin unter strengem Schutz. Durch die Jägerschaften wird berichtet, dass es einen massiven Rückgang von Damwild, Rotwild und Schwarzwild gibt. Muffelwild, welches langjährig im Jerichower Land heimisch war, gäbe es nicht mehr. Er schlägt vor, dass der Landkreis beim Ministerium um ein Arbeitsgespräch zur Einschätzung der aktuellen Lage im Landkreis bittet und dann entsprechend berichten wird.

Herr Dr. Kaatz weist auf den ökologischen Beirat der Gemeinde Loburg hin und regt einen Erfahrungsaustausch an. **Herr Dreßler** berichtet, dass es im Landkreis einen Naturschutzbeirat gäbe. Bei nächster Sitzung soll eine entsprechende Information an die Kommunen erfolgen. **Herr Dr. Kaatz** berichtet von einer bevorstehenden Veranstaltung der Vogelschutzwarte Loburg.

Frau Dr. Kaatz berichtet von einer vermehrten Ausbreitung von Kreuzkraut / Greiskraut im Landkreis, welches für Tiere eine Vergiftungsgefahr darstellt.

Herr Rawolle verlässt die Sitzung um 19:38 Uhr.

TOP 10

Schließen des öffentlichen Teils

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:43 Uhr.

TOP 14

Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der in der nicht öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Ausschussvorsitzende stellt die Öffentlichkeit der Sitzung wieder her und gibt bekannt, dass im nicht öffentlichen Teil keine Beschlüsse gefasst wurden.

TOP 15

Schließen der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende schließt die Sitzung um 19:44 Uhr.

Manuel Müller
Vorsitzender

Anke Plotzki
Protokollführerin